

Landeslehrgang und Hauptversammlung am 28.09.2024 in Regensburg

Am 28.09. fand die Hauptversammlung des FAB statt. Gastgeber war die Aikido-Abteilung des DJK Regensburg Nord, für deren Gastfreundschaft wir uns herzlich bedanken.

Wir starteten um 10 Uhr mit dem Landeslehrgang, der in dem sehr schönen Dojo der Gastgeber statt fand. Der Lehrgang wurde von zwei Lehrern des FAB unterrichtet. Die erste Hälfte unterrichtete unser scheidender FAB-Präsident Andreas Mayer (Sektion Aikikai), die zweite Hälfte unterrichtete Dr. Peter Eisele (Sektion Takemusu). Die beiden betonten die Gemeinsamkeiten des Aikido, unabhängig deren unterschiedlicher Ausprägung, wobei sie natürlich ihrer Ausprägung entsprechend unterrichteten. Der Landeslehrgang war gut besucht (noch mehr Besucher, und wir hätten sie stapeln müssen!) und brachte positive Resonanz der Teilnehmer. Jeder konnte Inspirationen mit nach Hause nehmen, alte Bekanntschaften auffrischen und neue Bekanntschaften schließen. Es war, seit Corona, die erste Hauptversammlung die wieder durch einen Landeslehrgang ergänzt wurde, und die Freude unter den Teilnehmern war groß.

Nach dem Training nutzte Andreas Mayer die Chance, da Dr. Peter Eisele auf der Matte stand, und zog die (eigentlich für die Hauptversammlung am Nachmittag geplante) Ehrung dementsprechend vor. Dr. Eisele wurde für seine Verdienste rund um das Aikido in Bayern mit der Ehrennadel in Bronze geehrt.

Nach einem phantastischen Mittagessen im Auer Bräu startete die Hauptversammlung pünktlich um 14:00 Uhr.

Gesamthaltlich möchte ich auf das Protokoll verweisen, das euch im Downloadbereich zur Verfügung stehen wird, und mein Augenmerk auf wenige Punkte lenken.

Die anwesenden Vereine beteiligten sich weit überwiegend am Austausch und an der Diskussion über verschiedene vorgestellte Punkte und Anträge. Das ist wunderbar, denn das heißt, dass wir es geschafft haben, die Hauptversammlung so zu gestalten, dass jeder auch mental „dabei bleiben“ konnte, und dass euer Interesse an unserer Arbeit als Präsidium inhaltlich vorhanden ist und ihr keine „Abnick-Versammlung“ seid. Das ist das, was Demokratie und Austausch auf Augenhöhe sein sollte, und dafür bedanken wir uns sehr.

An die abwesenden Vereine: Die Anwesenden fanden es nicht schlimm, sogar interessant, und uns würde es freuen, wenn ihr nächstes Mal ebenfalls dabei seid um unseren Austausch zu erweitern und, ja, auch unsere Arbeit als Präsidium auf breiterer Fläche Legitimation zu verleihen.

Als wir zum TOP 5, Ehrungen, kamen, wies Andreas Mayer auf die am Vormittag vorgenommene Ehrung hin, und übergab Nadine Wagner (als Vertreterin des entsprechenden Vereins) Urkunde und Nadel, um sie an Dr. Eisele zu übergeben.

Danach war die Sekunde von Heiko Körtzel gekommen. Was unser Präsident nämlich nicht wusste, war, dass das restliche anwesende Präsidium sich nach dem Training heimlich und ohne dessen Wissen auf Einladung von Roland Hofmann für eine Mini-Präsidiumssitzung einfand, die genau einen TOP hatte: Ernennung von Andreas Mayer zum Ehrenpräsidenten, da Herr Mayer mit dieser HV als Präsident zurück trat. Das anwesende restliche Präsidium stimmte dem Antrag von Roland einstimmig zu.

Heiko Körtzel als Generalsekretär hatte demnach am Nachmittag die Aufgabe auferlegt bekommen, die Ehrung gegenüber Andreas Mayer auszusprechen.

Die Überraschung war geglückt. Unser neuer Ehrenpräsident war baff und sprachlos.

Andreas Mayer war von 1997 bis 2002 Generalsekretär des FAB, von 2002 bis 2024 Präsident. Er hat, wie niemand sonst, die Entwicklung des FAB geprägt. Die Ernennung zum Ehrenpräsidenten war deshalb für uns folgerichtig, um diese Leistung zu würdigen.

Da ja, bekanntermaßen, das Amt des Präsidenten mit dieser Hauptversammlung bis zum Ende der Wahlzeit (2026 wird komplett neu gewählt) neu zu besetzen war, wurde beim entsprechenden TOP ein Vorschlag durch Andreas Mayer gemacht. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Sabine Kauffmann (ebenfalls Sektion Aikikai) wurde einstimmig zur Präsidentin des FAB gewählt.

Die Übergabe der Amtsgeschäfte von Herrn Mayer an Frau Kauffmann erfolgt derzeit.

Im Zuge dessen machte Heiko Körtzel bekannt, dass er seine Tätigkeit als Generalsekretär des FAB spätestens zum Ende des Jahres aus privaten Gründen beendet. Ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin wurde während der Hauptversammlung und auch direkt danach bisher noch nicht gefunden. Wir würden uns freuen, wenn sich jemand fände, der mit uns die Zukunft des FAB gestalten möchte! Bei Interesse, spricht uns gerne an. Auch bei „naja, gut, wenns sein muss, wenns sonst keiner macht“ – wir sind offen für Vorschläge.

Nach Beendigung der Hauptversammlung setzte sich das Präsidium unter der neuen Präsidentin kurz zusammen, um einen Termin für die erste Sitzung unter der neuen Präsidentin zu finden.